



# PRO-VARI PLUS

Die Softwarelösung zur Abbildung Ihrer variablen Geschäfte



# Ob Einsteiger oder Fachanwender: behalten Sie den Überblick

## Sie steuern Ihre variablen Produkte ... marktgerecht? Zukunftsorientiert?

Variable Geschäfte sind für Kreditinstitute, insbesondere für Genossenschaftsbanken und Sparkassen, eine sehr bedeutende Ertrags- und Refinanzierungsquelle und bilden einen großen Anteil der Kundeneinlagen in der Bankbilanz. Variabel verzinsliche Produkte sind juristisch jederzeit verfügbar. Sie stehen den Kreditinstituten aber faktisch länger zur Verfügung. Der vorherrschende Wettbewerb sowie das veränderte Anlageverhalten der Kunden führen schon seit längerer Zeit zu rückläufigen Margen und damit zu einer geringeren Rentabilität bei diesen Produkten. Deshalb ist die exakte Abbildung dieser Produkte in der Kundengeschäftssteuerung, der Zinsbuchsteuerung und der Gesamtbanksteuerung wichtiger als je zuvor.

## Generieren Sie zusätzliche Erträge durch die systematische Steuerung variabler Produkte

PRO-VARI PLUS wendet sich an die Bereiche Controlling, Vertrieb und Treasury. Die Softwarelösung ermöglicht die effiziente Steuerung variabel verzinslicher Geschäfte durch das Konzept der gleitenden Durchschnitte. Es werden dabei Zinsbindungsfiktionen mit möglichst konstanten Margen generiert. Diese werden dann für die Bewertung variabler Produkte in der Kundengeschäftssteuerung sowie die Bestimmung vertriebskonformer Dispositionsvorschriften in der Zinsbuchsteuerung verwendet.

Somit unterstützt die Software Sie bei der Kalkulation und Disposition bereits vorhandener sowie neu zu entwickelnder Produkte.

Als Datenbasis verwendet PRO-VARI PLUS bis zu 22 Stützpunkte der Zinsstrukturkurve und erreicht somit eine vollständige Datenvergleichbarkeit mit okular CBS. Eine Schnittstelle erleichtert Ihnen das Einlesen von historischen Geld- und Kapitalmarkt(GKM-)Zinssätzen sowie Produktzinssätzen für bis zu 80 Produkte aus okular CBS.

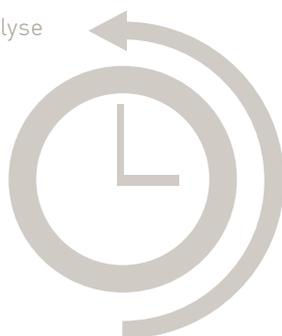
## Wie Sie variable Produkte mit gleitenden Durchschnitten richtig managen

PRO-VARI PLUS unterstützt Sie in zwei Richtungen:

- beim „Blick zurück“ im Rahmen einer historischen Analyse (ex post) und
- beim „Blick nach vorne“ mit einer Simulation in die Zukunft (ex ante).

Bei der **Ex-post-Kalkulation** generiert PRO-VARI PLUS durch einen praxiserprobten Optimierungsalgorithmus auf Basis historischer GKM- und Produktzinssätze zahlreiche Mischungsverhältnisse. Für jedes dieser Mischungsverhältnisse werden Berichtsgrößen wie Standardabweichung, Korrelation, Marge, durchschnittliche Laufzeit etc. berechnet und gespeichert.

Ex-post-Analyse



Berechnung auf Basis historischer  
Zinssätze

Ex-ante-Analyse



Zukunftssimulation unter Annahme verschiedener  
Szenarien

Die exakte Abbildung variabel verzinslicher Produkte in der Kundengeschäftssteuerung, in der Zinsbuchsteuerung und in der Gesamtbanksteuerung ist heute wichtiger als je zuvor.

Die Mischungsverhältnisse können Sie anschließend anhand dieser Berichtsgrößen sortieren, analysieren und bewerten. Außerdem können Sie Mischungsverhältnisse auch manuell vorgeben.

Bei der **Ex-ante-Analyse** haben Sie die Möglichkeit, die Analyse über eine Simulation auf die Zukunft auszuweiten. Auf Basis der Daten aus der Ex-post-Kalkulation können Sie eine qualitative Bewertung der berechneten und auch weiterer Mischungsverhältnisse durchführen und dies hinsichtlich Ihrer Durchhaltbarkeit in der Zukunft unter der Annahme verschiedener Markt- und Produktzinsszenarien.

Es können somit historische und/oder zukünftige Daten für die Analyse der Mischungsverhältnisse genutzt werden.

Die Simulationsrechnung von PRO-VARI PLUS beinhaltet zusätzlich die Kalkulation von Ausgleichszahlungen (Ergebnisse aus Volumenschwankungen). Dies ermöglicht Ihnen eine Betrachtung verschiedener Mischungsverhältnisse sowie ihrer Ertragspotenziale und Ausgleichszahlungen unter der Berücksichtigung von Volumenschwankungen, Produkt- und GKM-Zinsentwicklungsszenarien.

### Wie Sie Ihre festen und variablen Produkte mit Elastizitäten richtig managen

PRO-VARI PLUS verfügt über eine Funktion zur Kalkulation der Reagibilität von synthetischen GKM-Zinssätzen gemäß dem Elastizitätskonzept. Diese GKM-Zinssätze setzen sich aus einzelnen Stützpunkten oder einem Mischungsverhältnis aus verschiedenen Stützpunkten der Zinsstrukturkurve zusammen.

Somit bietet die Software Ihnen die Möglichkeit, das optimale Mischungsverhältnis mit den dazugehörigen Berichtsgrößen wie beispielsweise der Elastizität, der Korrelation oder einem Time Lag zu ermitteln. Für die Kalkulation wird eine lineare Regression nach der Methode der kleinsten Quadrate verwendet. Darüber hinaus können Sie Mischungsverhältnisse manuell vorgeben und/oder von der Software automatisch berechnen lassen.

### Ihre Vorteile auf einen Blick

- ✓ **Mehr Vorsprung:** *Verbessern Sie die Qualität Ihrer Berechnungen und Ihre Entscheidungsbasis durch*
  - insgesamt 22 Stützpunkte der Zinsstrukturkurve und 80 definierbare Produktzinssätze
  - die verbesserte Importfunktion für alle Stützpunkte und volle Datenvergleichbarkeit mit okular CBS und
  - umfangreiche Plausibilitätsprüfungen Ihrer Eingaben.
  
- ✓ **Mehr Wirtschaftlichkeit:** *Sparen Sie Bearbeitungszeit und erhöhen Sie die Berechnungsgeschwindigkeit*
  - mit der optimierten Bedienungsoberfläche,
  - mit den zusätzlichen Shortcut-Buttons,
  - mit erweiterten Druckoptionen
  - und mit der Möglichkeit, parallel bis zu 30 Produktzinsszenarien berechnen zu können – in nur einem Arbeitsschritt!
  
- ✓ **Mehr Sicherheit:** *Optimieren Sie Ihre Entscheidungs- und Investitionssicherheit durch*
  - die umfangreich erweiterte Datenbasis,
  - neue, grafische Analysemöglichkeiten mit der Ex-ante-Analyse,
  - das verbesserte Reporting,
  - die volle Lauffähigkeit unter MS Office 2010, 2013 und 2016 und
  - die Softwarebescheinigung nach IDW PS 880 n.F.

## Kontakt

Svenja Obenauf  
Vertrieb

Tel. +49 221 - 5 84 75 - 157  
[okular-tools@parclT.de](mailto:okular-tools@parclT.de)

-----

